



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. Mai 2025

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen „Wenn das Gleichgewicht kippt“: Informationsrundgang zum Klimawandel im Schlossgarten

Die Auswirkungen des Klimawandels sind im Schlossgarten Schwetzingen deutlich zu spüren. Auf mehreren Wegen versuchen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, den Herausforderungen zu begegnen. Beim Informationsrundgang „Wenn das Gleichgewicht kippt“ erfahren alle Interessierten, welche Schäden der Klimawandel verursacht und welche Gegenmaßnahmen ergriffen werden – dabei können sie sich vor Ort selbst ein Bild machen. Der Auftakt der Informationsveranstaltung ist am Freitag, 16. Mai, um 17.00 Uhr. Die Teilnahme ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten.

Informationsforum von Mai bis Oktober

Mit einem neuen Angebot gibt die Schlossverwaltung Schwetzingen am Freitag, 16. Mai, um 17.00 Uhr einen Einblick in ein für den Schlossgarten grundlegendes Thema: den Klimawandel. „Wenn das Gleichgewicht kippt“ ist keine Führung im klassischen Sinne, sondern ein Informationsrundgang– weder geht es um die Geschichte der Anlage noch um den fürstlichen Auftraggeber oder die berühmten Künstler. Beim Weg von der Hirschgruppe ins nördliche Boskett und in die Baumschule erfahren die Gäste mehr über die Schäden an der Bepflanzung und die Maßnahmen, die seit einiger Zeit ergriffen werden, um den Garten für die nächsten Generationen zu erhalten. Während des Rundgangs haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, konkrete Antworten auf ihre Fragen zu erhalten. Ein wichtiger Punkt beim Informationsrundgang ist der Besuch in der Baumschule: Hier werden innovative Anzuchtmethoden vorgestellt, um gesunde Wurzelsysteme der Bäume zu fördern – denn schließlich geht es darum, gegenüber Hitze und Trockenheit widerstandsfähigere

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. Mai 2025

Bäume heranzuziehen und damit den Schlossgarten zu erhalten. Die Teilnahme am Informationsrundgang ist im regulären Eintrittspreis für den Schlossgarten enthalten. Die Veranstaltung wird an ausgewählten Terminen von Mitte Mai bis Mitte Oktober angeboten.

Konkrete Antworten auf viele Fragen

Durch extreme Wetterereignisse wie Hitze, Dürre oder Starkregen befinden sich die Bäume im Schlossgarten im Dauerstress: Sie können sich gegen die zunehmenden Schaderreger nicht wehren – massive Schäden an den Bäumen entstehen. Beim Rundgang werden konkrete Maßnahmen für einzelne Baumarten erläutert, wie zum Beispiel die Maßnahmen gegen den Pilzbefall bei Buchen, Ahorn und Hainbuchen, oder die Anzucht von neuen resilienten Baumsämlingen oder Aktivitäten zum Erhalt der Artenvielfalt.

Verantwortung für den Schlossgarten

Die Folgen des Klimawandels werden im Schlossgarten Schwetzingen immer deutlicher. Die Balance zwischen Sicherheit, Arten- und Denkmalschutz bleibt ein komplexer und zeitaufwändiger Prozess, der den Einsatz vieler Fachleute und sorgfältige Abwägungen erfordert. Die Schlossgärtnerinnen und -gärtner halten sich bei ihrer Arbeit streng an die Vorgaben des Natur- und Artenschutzes. Dabei nehmen sie die Bäume als besondere Lebensräume in den Blick. Weitere Informationen und aktuelle Hinweise zur Besuchssituation des Schlossgartens finden sich auf der Website der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg unter www.schloss-schwetzingen.de.

Service und Information

„Wenn das Gleichgewicht kippt... Auswirkungen des Klimawandels im Schlossgarten“

Informationsrundgang zum Klimawandel im Schlossgarten Schwetzingen
Freitag, 16. Mai 2025, 17.00 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. Mai 2025

Weitere Termine

Freitag, 6. Juni 2025, 17.00 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025, 17.00 Uhr
Freitag, 8. August 2025, 17.00 Uhr
Freitag, 29. August 2025, 17.00 Uhr
Freitag, 19. September 2025, 17.00 Uhr
Freitag, 10. Oktober 2025, 17.00 Uhr

Preis

Die Teilnahme am Informationsforum ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten.

Treffpunkt

Hirschgruppe im Schlossgarten

Dauer

45 Minuten

Teilnehmerzahl

maximal 25 Personen

Öffnungszeiten

Schlossgarten

30. März bis 25. Oktober
Mo bis So, Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr
Letzter Einlass 19.30 Uhr

Preis

Schlossgarten

Erwachsene 9,00 €
Ermäßigte 4,50 €
Familien 22,50 €

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. Mai 2025

Kontakt

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Besucherzentrum Schlosskasse

Telefon +49(0)62 02.12 88 28

info@schloss-schwetzingen.de

www.schloss-schwetzingen.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.